

IMMOTIPP

Immobilie urlaubsfit machen: So schützen Sie Ihr Zuhause während der Urlaubszeit

Der Urlaub steht bevor? Mit einigen einfachen Maßnahmen können Eigentümer ihre Immobilie während der Abwesenheit besser vor Einbruch, Wasserschäden und unnötigem Energieverbrauch schützen.



1. Anwesenheit simulieren

Ein dauerhaft dunkles Haus oder über mehrere Tage geschlossene Rollläden können schnell erkennen lassen, dass niemand zu Hause ist.

Zeitschaltuhren oder smarte Beleuchtung können dabei helfen, Anwesenheit zu simulieren. Licht sollte zu unterschiedlichen, realistischen Zeiten ein- und ausgeschaltet werden. Wenn möglich, können auch Rollläden regelmäßig geöffnet und geschlossen werden.



2. Wasser und Elektrogeräte kontrollieren

Vor einer längeren Abwesenheit sollten nicht benötigte Elektrogeräte ausgeschaltet und möglichst vollständig vom Stromnetz getrennt werden. Das reduziert nicht nur den Energieverbrauch, sondern kann auch das Risiko technischer Schäden verringern.

Bei Waschmaschine und Geschirrspüler empfiehlt es sich außerdem, die jeweiligen Wasserhähne beziehungsweise Wasseranschlüsse zu schließen.



3. Eine Vertrauensperson informieren

Ein überfüllter Briefkasten ist ein offensichtliches Zeichen dafür, dass die Bewohner längere Zeit nicht zu Hause sind.

Bitten Sie deshalb Nachbarn, Freunde oder Familienmitglieder, regelmäßig die Post zu entnehmen und gelegentlich nach der Immobilie zu sehen. Bei längerer Abwesenheit können sie außerdem Pflanzen versorgen und Auffälligkeiten frühzeitig erkennen.



Vor dem Urlaub: Ein letzter Kontrollgang

Bevor Sie die Haustür hinter sich schließen, empfiehlt sich ein letzter Rundgang: Sind alle Fenster geschlossen? Sind nicht benötigte Geräte ausgeschaltet? Sind die Wasseranschlüsse kontrolliert? Sind Türen und Nebeneingänge verschlossen?

Mit wenigen Minuten Vorbereitung können Sie Ihre Immobilie besser schützen und Ihren Urlaub entspannter genießen.

